

Pressemitteilung

Zentren für Kommunikation und Informationsverarbeitung in Lehre und Katharina Tripler

09.03.2023

<http://idw-online.de/de/news810512>

Studium und Lehre, Wissenschaftliche Tagungen
Informationstechnik, Politik
überregional



Integrierte IT-Versorgung an Hochschulen – alles nur eine Frage der Technik?

Die Frühjahrstagung 2023 des ZKI e. V. fand vom 27. Februar bis 1. März 2023 an der Universität Kassel zum Thema "Integrierte IT-Versorgung für Forschung, Lehre, Verwaltung und Transfer" statt. 350 Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzten sich mit der Frage auseinander, wie die Einrichtungen an den Hochschulen mit einer zukunftsfähigen Informationsinfrastruktur und den zugehörigen Dienstleistungen versorgt werden können.

„Die Rechenzentren stehen aktuell vor einer doppelten Herausforderung. Einerseits müssen sie die Kontinuität und Stabilität des laufenden IT-Betriebs bewahren und andererseits die notwendigen Innovationen im Zeichen der digitalen Transformation schnellstmöglich umsetzen,“ sagte Peter Dräxler, Professor und Leiter des IT-Servicezentrums der Universität Kassel sowie Gastgeber der Tagung.

Hessens CIO Patrick Burghardt überbrachte die Grußworte aus seinem Ressort und konnte von den Aktivitäten des IT-Planungsrats berichten. Er hat 2023 turnusgemäß den Ländervorsitz in diesem Gremium übernommen. Der IT-Planungsrat unterstützt als politisches Steuerungsgremium die Zusammenarbeit von Bund und Ländern in Fragen der Informationstechnik und der Digitalisierung von Verwaltungsleistungen in Deutschland. Im laufenden Jahr, so informierte Patrick Burghardt, soll der Fokus auf den Themen Cloud-Transformation, digitale Kompetenzen und Onlinezugangsgesetz (OZG) 2.0 liegen.

Integrierte IT-Versorgung wird heute nicht mehr nur ausschließlich aus dem technischen Blickwinkel betrachtet. Die für alle spürbaren Veränderungen in der Arbeitswelt und deren Folgen für die Rekrutierung für Personal an Hochschulen zeigte Birte Hackenjós, CEO im Haufe-Verlag, in ihrem virtuellen Vortrag „Arbeitswelten der Zukunft“. Sie verdeutlichte, gegen welche Konkurrenzangebote sich die Hochschulen positionieren müssen, um bei der Anwerbung von IT-Fachkräften erfolgreich zu sein.

Bund und Länder hatten im November 2018 den Aufbau einer Nationalen Forschungsdateninfrastruktur (NFDI) beschlossen. Um die existierende Vernetzung in und zwischen den NFDI-Konsortien in Forschung und Informationstechnik durch Basisdienste zu realisieren, startete am 1. März 2023 das Projekt „Base4NFDI“. Es passte perfekt, dass Regine Stein von der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen zur Tagung - genau einen Tag vor Beginn des Projektes - mit ihrem Vortrag „Base4NFDI - Basisdienste für die Nationale Forschungsdateninfrastruktur“ die Entstehung und Zielsetzung des Projekts vorstellen und so für eine Beteiligung werben konnte.

Torsten Prill, CEO und CFO des ZKI e.V. resümiert: „Ich kann dem Fazit des Vortrags 'Integrierte IT-Versorgung - was man wirklich braucht' von Gerhard Schneider, Prorektor und Leiter des Rechenzentrums der Universität Freiburg, nur zustimmen. Alle Fachvorträge haben gezeigt, dass eine funktionierende integrierte IT-Versorgung nur durch ein gut orchestriertes Zusammenspiel der Komponenten Technik, Organisation und Mensch gelingen kann.“

Torsten Prill hat seit dem 27. September 2022 den Vorsitz unter Beibehaltung der Aufgaben eines Finanzvorstandes übernommen, da Hartmut Hotzel, der damalige Vorsitzende, aus dem aktiven Amt ausgeschieden war. Beide konnten den Mitgliedern in der Mitgliederversammlung am 1. März 2023 ihren Bericht vorlegen.

Träger der inhaltlichen Arbeit im ZKI sind zwölf Arbeitskreise. Die Arbeitskreise „Strategie und Organisation“, „Softwarelizenzen“ und die Kommission „Cloud“ führten ihre Meetings im Vorfeld der Tagung durch. Im Anschluss an die Tagung lud der Arbeitskreis Informationssicherheit zum 1. IT-Grundschutz-Tag 2023 unter dem Motto „BSI #IT-Grundschutz@Hochschulen“ ein, an dem noch einmal ca. 200 Personen aus Wirtschaft, Behörden und Hochschulen teilnahmen.

Eine Fachausstellung mit 30 Ausstellern begleitete in bewährter Art und Weise die ZKI-Tagung. Wolfgang Nagel, Professor und Vertreter des Zentrums für Informationsdienste und Hochleistungsrechnen der TU Dresden kündigte mit einem Videoclip die nächste ZKI-Tagung für den 11. bis 13. September 2023 an und lud gemeinsam mit dem ZKI-Vorstand herzlich nach Dresden ein.

Über den ZKI e.V.:

Der Verein „Zentren für Kommunikationsverarbeitung in Forschung und Lehre e.V.“ (ZKI) ist die Vereinigung der IT-Servicezentren der Hochschulen, Universitäten und Forschungseinrichtungen in der Bundesrepublik Deutschland. Der ZKI wurde 1993 mit den Zielen gegründet, den Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedseinrichtungen zu fördern und die Interessen der zentralen Infrastruktureinrichtungen gegenüber anderen Verbänden, der Politik und der Öffentlichkeit zu vertreten.

Der ZKI ist der gesuchte und anerkannte Experte für alle Themen der Digitalisierung in Lehre und Forschung.

Kontakt:

Zentren für Kommunikation und Informationsverarbeitung in Lehre und Forschung e. V. (ZKI)
ZKI-Geschäftsstelle
c/o Freie Universität Berlin
Torsten Prill
Fabeckstraße 32
14195 Berlin
Tel.: +49-30-2062262-0
E-Mail: geschaeftsstelle@zki.de
<http://www.zki.de>

wissenschaftliche Ansprechpartner:

Torsten Prill, CEO und CFO des ZKI e. V.
E-Mail: torsten.prill@zki.de

Apl. Prof. Dr. Peter Dräxler, Leiter IT-Servicezentrum der Universität Kassel
E-Mail: peter.draexler@uni-kassel.de

URL zur Pressemitteilung: <https://www.zki.de/>

URL zur Pressemitteilung: <https://www.uni-kassel.de/its/zki-fruehjahrstagung-2023/programm>

URL zur Pressemitteilung: <https://www.it-planungsrat.de/der-it-planungsrat>

URL zur Pressemitteilung: <https://www.nfdi.de/>

URL zur Pressemitteilung: https://www.bsi.bund.de/SharedDocs/Termine/DE/2023/1.IT_Grundschutztag_2023.html

